



EINZIGARTIGES AUTOMATISCHES VIGNETTENKONTROLLSYSTEM

- **Herausragende Bilderkennungsqualität des innovativen Kamerasystems**
- **Hohe Zuverlässigkeit bei Identifizierung von Vignettensündern**
- **ASFINAG rüstet mit Systemen zur automatischen Vignettenerkennung (AVK) nach**

Graz, 11.3.2014 Die österreichische EFKON AG mit Sitz in Graz/Raaba ist führende Anbieterin von intelligenten Transport- und Mautlösungen. Die kürzlich gewonnene Ausschreibung zur Aufrüstung des landesweiten Vignettenkontrollsystems der österreichischen Straßenbetreiberin ASFINAG unterstreicht die herausragende Qualität der Kamerasysteme zur automatischen Vignettenkontrolle.

Bereits 2010 beauftragte die ASFINAG AVK-Systeme bei der EFKON, um die vollautomatische Identifizierung von Vignettensündern auf österreichischen Autobahnen zu ermöglichen. 2012 wurden weitere Systeme nachgeordert. Seit dem Einsatz der neuen Systeme und durch deren Präzision in der Bilderkennung, konnte eine enorme Steigerung der Erkennungs- und Enforcementquote erreicht werden. Die automatische Vignettenkontrolle als mobiles „elektronisches Auge“ kann beliebig oft den Standort wechseln und somit zur effektiven Stichprobenkontrolle im gesamten Bundesgebiet eingesetzt werden.

Durch die laufende technologische Weiterentwicklung der hochauflösenden Kameras liefern die neuesten Systeme – auch im Einsatz unter kritischen Licht- und Wetterbedingungen und weit über die erlaubte Höchstgeschwindigkeit auf österreichischen Autobahnen hinaus – herausragende Ergebnisse und höchste Zuverlässigkeit. Selbst die 5 mm kleinen Lochungen der 2-Monats- und 10-Tages-Variante der österreichischen Mautplakette für PKWs sind für die Erfassung und Auslesung der AVK kein Problem.

„Wir haben unsere Kompetenz in der automatischen Vignettenkontrolle bewiesen und sehen uns eindeutig als Technologie- und Qualitätsführerin. Das Marktpotenzial in diesem Segment ist noch lange nicht ausgeschöpft, wir stehen noch am Anfang unserer Expansions- und Integrationsmöglichkeiten“, ist sich Ing. Mag. Robert Monsberger, technischer Vorstand der EFKON AG, sicher.

Der Einsatz der erprobten und zuverlässigen AVK ist durch die überaus positive Referenz der österreichischen Mautbetreiberin auch über die Landesgrenzen hinaus sehr gefragt. Über eine Umsetzung der mobilen automatischen Kontrolle wird unter anderem in Litauen, Slowenien, der Slowakei und in Tschechien nachgedacht.

Für die ASFINAG hat die Verkehrssicherheit oberste Priorität – auch beim Einsatz moderner Technologien. Autobahnen ohne Pannestreifen, mehrspurige Autobahnen in der Stadt oder bei Ballungsräumen – Örtlichkeiten, an denen Kontrollen mit Personal nicht verkehrssicher möglich sind – sind die Einsatzgebiete der Automatischen Vignettenkontrolle.

EFKON AG

Die EFKON AG, eine Tochtergesellschaft des europäischen Baukonzerns STRABAG SE, zählt zu den weltweit führenden Unternehmen im Bereich von intelligenten Transportsystemen (Intelligent Transportation Systems), elektronischen Mautsystemen (Electronic Toll Collection), Mautüberwachungssystemen (Enforcement) und Verkehrs-



Telematik-Systemen (Traffic Telematic Solutions). EFKON verfügt über umfangreiches Know-how in allen aktuellen elektronischen Mauttechnologien und bietet ihren Kunden maßgeschneiderte, schlüsselfertige Lösungen an. Ausgehend vom Firmensitz in Graz ist EFKON weltweit, u.a. in Asien, Europa und Afrika, tätig. Tochtergesellschaften befinden sich in Irland, Malaysia, Südafrika, Indien und Pakistan.

Kontakt:

EFKON AG

Melanie Almer, MA

Marketing

+43 (0) 316 69 90-675

melanie.almer@efkon.com